



Gemeinsame Pressemitteilung

Digitalisierung der Logistik in der Lieferkette

Nach Ausgründung aus dem BASF-Inkubator schließt Loady eine Finanzierungsrunde über 3,2 Millionen Euro ab

- Die Seed-Finanzierungsrunde wurde, angeführt durch die Startup BW Innovation Fonds GmbH & Co. KG und die MBG Mittelständische Beteiligungsgesellschaft Baden-Württemberg, erfolgreich abgeschlossen.
- Loady bietet eine Stammdatenplattform, die den gesamten B2B-Transportprozess optimiert.

Mannheim, 12.06.2024 – Loady, eine branchenübergreifende Plattform zur Optimierung der Logistik, schließt erfolgreich eine Seed-Finanzierungsrunde ab, um seine Geschäftstätigkeit weiter auszubauen. Die Runde wurde von der Startup BW Innovation Fonds GmbH & Co. KG und der MBG Mittelständische Beteiligungsgesellschaft Baden-Württemberg angeführt und durch den Chemovator, KST Invest und einem Pool von Privatinvestoren unterstützt. Loady bietet seinen Kunden eine Stammdatenplattform, auf der Unternehmen verlässliche Logistikanforderungen verwalten, nutzen und mit Logistikpartnern teilen können. Das Startup wurde kürzlich aus dem Chemovator, dem Business-Inkubator und Frühphaseninvestor der BASF, ausgegründet.

Harmonisierung von Daten und einfacher Zugriff auf Logistikanforderungen für alle Beteiligten

Das Gründungsteam bestehend aus Stefanie Kraus, Elzbieta Wiankowska und Dennis Jantos bietet mit Loady eine Lösung für den oftmals manuellen, langsamen und fehleranfälligen Informationsfluss in der stark fragmentierten Logistikbranche. Mit ihrer sicheren Plattform und den integrierten Zusatzlösungen stellt Loady erstmalig ein standardisiertes System als Single Source of Truth zur Verfügung, auf das sich alle Beteiligten entlang der Logistik-Lieferkette beziehen können. Dabei ist es die Industrie

selbst, die ihre Anforderungen in einer gemeinsamen Struktur pflegt. So können Verlader, Spediteure und LKW-Fahrer immer auf aktuelle Informationen zugreifen. Dies ermöglicht es unter anderem der Chemie- und Automobilindustrie ihre Logistik effizienter und nachhaltiger zu gestalten: LKW-Fahrten, die falsch geplant oder unvollständig ausgerüstet sind, werden immer weniger an der Tagesordnung sein – die Zuverlässigkeit und Planbarkeit in der Lieferkette steigt.

„Mit Loady beheben wir eine grundlegende Schwachstelle in der Logistik. Von nun an werden sich die Beziehungen zwischen Verladern, Spediteuren, LKW-Fahrern und Kunden positiv verändern. Loady spart allen Logistikpartnern Geld und wertvolle Zeit - und ist ein wesentlicher Erfolgsfaktor für die weitere Digitalisierung und Automatisierung“, so Stefanie Kraus, Mitgründerin und CEO der Loady GmbH.

Nächste Schritte mit strategischen Partnern gehen und Wachstum vorantreiben

Die Startup BW Innovation Fonds GmbH & Co. KG, gemanagt von der MBG Mittelständische Beteiligungsgesellschaft Baden-Württemberg, führte die Finanzierungsrunde als Finanzinvestor an. Die MBG bietet Expertise aus mehr als 50 Jahren Erfahrung und fungiert als Schnittstelle zwischen Old und New Economy, die somit sowohl für Startups als auch für bestehende Unternehmen neue Türen öffnet. Für Loady ist die MBG ein starker Partner und Unterstützer auf dem Weg, ein erfolgreiches und profitables Unternehmen in Europa zu werden und das Team auf eine zukünftige Expansion in den US-Markt vorzubereiten.

„Loady hat das außerordentliche Potenzial, die führende Stammdatensoftware für logistikintensive Anforderungen und Branchen wie bspw. die Chemieindustrie in Deutschland und Europa zu werden. Mit der bereits bewährten Lösung bedient Loady einen äußerst attraktiven und globalen Markt, transformiert die Transportprozesse von Unternehmen und generiert wertvolle Daten für maximalen Erfolg. Wir sind überzeugt vom disruptiven Konzept des Startups und auch davon, dass Loady für viele Unternehmen in Baden-Württemberg und darüber hinaus erheblichen Mehrwert bieten wird“, sagt Andreas Stadie, Investment Manager der MBG.

Mit dem Abschluss der Finanzierungsrunde ist Loady das sechste Startup, das aus dem Chemovator, dem Business-Inkubator und Frühphaseninvestor der BASF, erfolgreich ausgründet. Auch nach der Verselbständigung bestehen wichtige Beziehungen zwischen Loady und fast allen Unternehmensbereichen der BASF als Kunde oder potenzieller Kunde.

„Es ist immer ein besonderer Moment für mich, wenn uns ein Venture erfolgreich verlässt und den nächsten Schritt geht. Loady ist ein bemerkenswertes Startup, das ein starkes Gründungsteam mit langjährigem Fachwissen vereint, um für die gesamte Logistikkette der chemischen Industrie ein relevantes Problem zu lösen“, sagt Markus Bold, Managing Director der Chemovator GmbH.

Die finanzielle und strategische Unterstützung der Investoren bringt Loady näher an das Ziel, bis Ende 2025 60% der Chemietransporte in Europa zu optimieren, und damit pro Jahr die Chemietransportkosten um rund 500 Millionen Euro zu senken und über 30 Tausend Tonnen an CO₂-Emissionen einzusparen. Darüber hinaus plant das Team, das bestehende Angebot um neue Funktionen zu erweitern und den technologischen Rahmen für weitere Branchen anzupassen.

Über Loady GmbH

Loady ist die erste Plattform für Stammdaten in der Supply Chain Logistik. Das Mannheimer Startup wurde 2023 aus der Chemiebranche heraus gegründet, um eine jahrzehntealte Schwachstelle in der Logistik zu beheben. Mit seinem standardisierten Datenmodell, API-Schnittstellen und benutzerspezifischen Ansichten ermöglicht Loady eine effektive digitale Kommunikation von Be- und Entladeanforderungen und macht so den gesamten Logistikprozess reibungsloser, integrierter, kosteneffizienter und nachhaltiger. Neben der digitalen Plattform umfasst das Produktportfolio auch die App Loady2Go für Fahrer in einer Vielzahl relevanter Sprachen. Angefangen mit Anwendungsfällen für Chemietransporte in Europa und mit bereits 20 angebundenen Industriestandorten positioniert sich Loady in den kommenden Monaten für eine weitere Expansion in andere Branchen und Regionen.

Weitere Informationen unter www.loady.com.

Pressekontakt Loady:

Stefanie Kraus

Tel. 0151 23712351

stefanie.kraus@loady.com

Über Chemovator GmbH

Chemovator ist der Business-Inkubator und Frühphaseninvestor der BASF. Komplementär zur bestehenden Innovationslandschaft der BASF werden im geschützten Raum des Chemovators neuartige Geschäftsideen, Produkte oder innovative Dienstleistungen getestet und zu skalierbaren und investierbaren Geschäftsmodellen entwickelt. Sitz der 100-prozentigen Gruppengesellschaft innerhalb der BASF SE ist seit der Gründung im Jahr 2018 Mannheim. Dort bietet Chemovator ein unkonventionelles Startup-Umfeld mit kreativem Freiraum. Externe UnternehmerInnen mit Gründungsexpertise stehen den Venture Teams ab der frühen Validierungsphase bis zur erfolgreichen Kommerzialisierung als Coaches und MentorInnen, sowie mit ihrem Netzwerk zur Seite.

Mehr Informationen unter www.chemovator.com.

Pressekontakt Chemovator:

Jennifer Kürner

Tel. +49 175 6406795

jennifer.kuerner@chemovator.com

Über MBG Mittelständische Beteiligungsgesellschaft Baden-Württemberg

Die MBG Mittelständische Beteiligungsgesellschaft Baden-Württemberg GmbH gehört zu den großen Beteiligungskapitalgebern in Deutschland. Sie investiert im öffentlichen Interesse und ist Partner des Mittelstands. Aktuell stellt sie rund 660 kleinen und mittleren Unternehmen in Baden-Württemberg über 209 Millionen Euro Beteiligungskapital zur Verfügung. Die MBG unterstützt Wachstums- und Innovationsvorhaben, Unternehmensnachfolgen und Existenzgründungen überwiegend mit Mezzaninkapital in Form von stillen Beteiligungen. Als Fondsmanager verwaltet sie im Bereich Venture Capital mehrere Fonds für institutionelle Investoren wie Banken, Versicherungen, Stiftungen und die öffentliche Hand wie den hier aktiven Start-up BW Innovation Fonds. Die tiefe Vernetzung der MBG in die Wirtschaft, durch den Gesellschafterkreis Kammern, Verbände und die Kreditwirtschaft, ist für die Portfoliounternehmen die Startplattform für ein schnelleres Wachstum.

Mehr Informationen unter www.mbg.de.

Pressekontakt:

Dunja Geisler

Tel. 0711/1645-703

dunja.geisler@mbg.de

Über KSt Invest GmbH

KSt Invest ist ein privater Fonds, der von einer der Eigentümerfamilien eines führenden deutschen Unternehmens für industrielle Automatisierung gegründet wurde. Der Fonds hat das Ziel, unter anderem in Logistiklösungen, Robotik und fortschrittliche Fertigung zu investieren. Innovation ist die Lebensgrundlage eines jeden Unternehmens. Insbesondere innovative Logistikprozesse sind ein wesentliches Element, um Lieferketten zu verbessern und zu beschleunigen und gleichzeitig beträchtliche Kosteneinsparungen zu erzielen.